





54 Jahre 1962 – 2016

Mitwirkende der Klubnachrichten:

Alexandra- Anna- LR Mag. art. Rudolf Broneder mit Laptop, Drucker und Scanner.

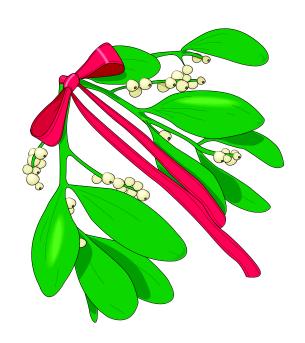
Aus dem Inhalt

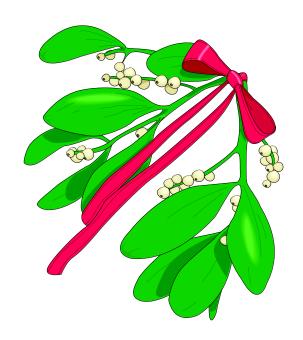
- > Weihnachtswünsche
- **▶** Liebe Klubmitglieder
- > Hier spricht der Zuchtwart
- Mitgliederaufnahmen- Austritte- Verstorbene 2016, Mitgliederstand 2016, Im Memoriam
- ➤ Shop, Ausstellungskalender 2017, Einzeleintragungen 2016
- > Leistungsrichteranwärter, Wir gratulieren
- > HD- Untersuchung, Mitgliedsbeitrag 2017
- > Jahresrückblick
- > Liebe Mitglieder hier spricht...
- > Sorgen und Nöte eines Prüfungsleiters...
- > Die Adressen und Telefonnummern der Vorstandsmitglieder

Wichtige Termine

Datum:	Veranstaltung:		
30. Jänner 2017	96. Jägerball – Ball vom Verein "Grünes Kreuz"		
16. bis 19. Februar 2017	Die Hohe Jagd & Fischerei Salzburg		
01. März 2017	Klubabend am Aschermittwoch (Hering Schmaus)		
04. März 2017	Sonderausstellung des ÖKDUV IHA Graz Formwertrichter		
	Maria Hutsteiner		
18. März 2017	Übungstage für die Anlagenprüfung		
24. bis 26. März 2017	JASPOWA Wien		
08. April 2017	Anlagenprüfung und Generalversammlung 2017		
09. Juni 2017	ÖKDUV Klubsiegerzuchtschau Formwertrichter Erwin		
	Deutscher		
09. Juni 2017	55. Jahr Jubiläumsfeier des ÖKDUV		
10. Juni 2017	17. NÖ. Hubertusprüfung SPoR und Btr		
08. Juli 2017	Übungstage für die Feld- und Wasserprüfung und VGP		
01. September 2017	Feld- und Wasserprüfung		
08. September 2017	Vollgebrauchsprüfung		
16. September 2017	Schweißergänzungsprüfung SEP		
30. September 2017	Sonderausstellung des ÖKDUV IHA Tulln Formwertrichter		
	Mag. Dr. Otto Schimpf		
06. Oktober 2017	Klubabend		

© BRONEDER - 2 -





Zum Weiknacktsfest, besinnlicke Stunden, zum neuen Jahr guten Anblick und Weidmannskeil wünscht der ÖKDUV Vorstand













Liebe Klubmitglieder!

Die Herausforderungen an uns alle, insbesondere auch an die gewählten Funktionäre, werden umfangreich und immer schwieriger. Diese vielfältigen Herausforderungen, die auf Jagd und Jäger zukommen, werden immer größer. Die Forderungen nach Jagdverboten am eigenen Grund, die Forderung nach einem Auswilderungsverbot für Flugwild, der fortschreitende Verlust von Lebensräumen sind nur einige Beispiele dafür, was auf die Jägerschaft zukommt. Um für diese großen Herausforderungen gewappnet zu sein, wird es sämtlicher guten Köpfe und Ressourcen bedürfen. Verantwortungsträger, die diesbezüglich ihre Augen verschließen und glauben, dass mit der kartellartigen "Wir sind wir Strategie" unter Ausgrenzung von Teilen der Jägerschaft der jagdlichen Zukunft bewältig sein wird, befinden sich am Holzweg.

Die Akzeptanz der nicht jagenden Bevölkerung, muss auch dazu geeignet sein ihr die vielfältigen Aufgaben auch zum Schutze unserer Umwelt, unserer Flora und Fauna näherzubringen. Es ist daher genauso dringend notwendig, nach vorne zu gehen und nicht nur abzuwehren, radikalen Jagdgegnern energisch entgegenzutreten. Wir vom ÖKDUV und BÖJV werden den Weg des Handelns weiterhin beschreiten – sachlich und kompetent.

Wer gut haushaltet, weiß wenn die Mittel begrenzt sind, müssen Prioritäten gesetzt werden. Die für unseren Verein zur Verfügung stehenden Mittel sind leider begrenzt, da wir auch keinerlei Zuschüsse von irgendeiner Seite erhalten. Da außerdem auch noch viele Mitglieder mit Ihren Mitgliedsbeitrag im Rückstand bzw. nicht zeitgerecht laut den Statuten (Termin 31. Jänner §7 Abs.2) zahlen. Daher müssen wir leider immer einige Mahnungen verschicken die Geld und Zeit kosten, die aber auch meistens ignoriert werden. Spätestens dann müssen wir unsere rechtsfreundliche Vertretung damit befassen. Da zahlen dann schon einige aber einige nehmen das zum Anlass aus unseren Verein auszutreten.

Genauso verhält es sich bei der Anmeldung zu den Prüfungen. Es beginnt damit, dass das Nennformular nicht leserlich ausgefüllt wurde und die Jagdkarte und die Ahnentafel nicht in Fotokopie beigelegt sind und natürlich die Bezahlung außerdem nicht sofort erfolgt. Daher werden wir nächstes Jahr solche Meldungen nicht mehr annehmen. Leider erscheinen dann auch manche zu den Prüfungen nicht und der ganze bürokratischer Aufwand bzw. die Wildbeschaffung (lebendige Ente etc.) und die Richterbestellung sind umsonst.

Ihnen, liebe Weidkameradinnen und Weidkameraden, ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre unserer Klubnachrichten und wünsche im Namens des gesamten Vorstandes einen schönen Jahresausklang, viel Spaß auf der einen oder anderen Vereinsveranstaltung, sowie weiterhin viel Freude und ein kräftiges Weidmannsheil und stets einen guten Anblick und ein Jagdjahr ohne negativen Überraschungen für Hund und Herr. Für unsere Jagdhundeführer und Ihre treuen Vierbeiner viel Erfolg in der Zucht und bei den Prüfungen und verbleibe mit einem Ho-Rüd-Ho!



Dies wünscht Ihr Präsident und Aliz

© BRONEDER - 4 -

Hier spricht der Zuchtwart

Sehr geehrte Klubmitglieder!

Im heurigen Jahr hatten wir keinen Wurf aber es konnte 1 Hund importiert und in das ÖHZB eingetragen werden.

Ich darf zum wiederholten Male darauf hinweisen, dass es unbedingt notwendig ist alle Hunde auf HD untersuchen zu lassen, da laut dem Tierschutzgesetz Hunde die HD haben zur Qualzucht gehören und es ab 1. Jänner 2018 verboten ist mit diesen Hunden zu züchten. Diese Untersuchungen werden vom Klub nur dann anerkannt, wenn sie von der Tierärztin Frau Mag. Vet.med. Katharina Metzker, A-2340 Mödling, Hauptstraße 44, Telefon 02236-42782, vorgenommen werden. Voranmeldungen dazu sind unbedingt notwendig. Es sollten alle MVD diese Untersuchung durchführen, auch wenn Sie Ihren Hund nicht zur Zucht verwenden wollen, da nur so ein genauer Überblick über die HD bei unserer Rasse möglich ist.

Ich darf nochmals in Erinnerung rufen, das alle zur Zucht verwendeten Hunde, ob Rüde oder Hündin die Genehmigung des Vereines benötigen, auch dann wenn es sich um eine Wiederholung des Deckaktes handelt. Besonders Rüden die im Ausland zur Deckung eingesetzt werden sollen, brauchen ebenfalls die Bewilligung des Zuchtvereines. Bei Nichteinhaltung dieser Vorschriften werden diese eigenmächtigen Aktionen geahndet.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit Neujahr.



Ihre Zuchtwartin Alexandra Broneder

Mitgliederaufnahmen 2016

- ➤ Mag. Bettina Braun, A-2464 Göttlesbrunn, Weinbergweg 60
 - Angelika Feigl, A-8261 Sinabelkirchen, Frösau 103
- ➤ Oliver Göhring, A-5232 Kirchberg bei Mattighofen, Kirchberg 78
- ➤ Dipl. Ing. Nikolaus Holstein, A-1120 Wien, Am Rosenhügel 10
- Matthias Hutterer, A-2472 Prellenkirchen, Obere Hauptstraße 19
- Dr. Natascha Letonia, A-2620 Ternitz Raglitz, Nussdorfgasse 32
 - ➤ Ignaz Mascha, A-3061 Schönfeld, Müllergasse 54
 - ➤ Josef Roth, A2421 Kittsee, Schattendörfl 22
 - ➤ Dkfm. Andrej Wimmer, A-1180 Wien, Wallrißstraße 47/2

Mitgliederaustritte 2016

- ❖ Hannes Acksteiner, A-6580 St. Anton am Arlberg, Dorfstraße 6
 - Herbert Kurz, A-2052 Pernersdorf, Pernersdorf 188
 - ❖ Dr. Klaus Pseiner, A-1230 Wien, Romberggasse 16
- ❖ Rudolf Schneider, A-2323 Mannswörth, Manswörterstrasse 102
- ❖ Barbara Vilits-Weninger, A-8061 St. Radegund, Egger Straße 31

© BRONEDER -5-

Verstorberne Mitglieder 2016

- ❖ Johann Gruber, A-3270 Scheibbs, Dreimärkterstraße 10
 - ❖ Mf. Brigitte Hackl, A-8502 Lannach, Mühlgasse 50
- ❖ Gernot Pacher, A-9020 Klagenfurt, Karawankenblickstraße 245

Mitgliederstand im November 2014

- ***** 82 ordentliche Mitglieder
- **❖** 8 Ehrenmitglieder

Im Memoriam Mf. Brigitte Hackl





Mit tiefer Betroffenheit musste der Österreichische Klub für drahthaarige Ungarische Vorstehhunde die Nachricht vom Ableben seines Klubmitgliedes, Rechnungsprüferin und Formwert-Leistungsrichterin Frau Mf. Brigitte Hackl zur Kenntnis nehmen. Sie ist am 31. Oktober 2016 im siebensiebzigsten Lebensjahr plötzlich, dennoch unerwartet, verstorben.

Kynologisch galt ihre Liebe den Deutsch Drahthaar Vorstehhunden. Wenn es um die Angelegenheit Hund ging, war ihr Einsatz grenzenlos, daher war sie natürlich eine leidenschaftliche "Hundeführerin". Teilnehmerin an diversen ÖJGV Jagd- und Vereinsprüfungen und Leistungsrichterin für Vorstehhunde.

Sie war außerdem Formwertrichterin der FCI-Gruppen: 4 und 7 und der Rassen Bayrischer Gebirgsschweisshund, Dalmatiner, Hannoverscher Schweisshund, Rhodesian Ridgeback und Welsh Terrier.

Für all ihre Verdienste hat sie die ÖKV-Ehrennadel in Bronze, BÖJV-Ehrenbruch in Silber erhalten Die österreichische Kynologie wird Frau Mf. Brigitte Hackl infolge ihrer Verdienste stehst ein ehrendes Andenken bewahren. Der ÖKDUV hat eine ehrliche, unvergessliche Freundin verloren und wird ihr immer ein ehrendes Andenken bewahren. Uns bleibt nur, auf diesem Wege, unser ganzes Mitgefühl und tief empfundenes Beileid den Angehörigen auszudrücken.

Liebe Brigitte! Weidmannsruh!

<u>ÖKDUV-Shop</u>

>	Klubkrawatte	ϵ	8,00
\triangleright	Klubhutabzeichen	ϵ	5,00
\triangleright	Klubautoaufkleber	ϵ	5,00
\triangleright	Klubautoaufkleber groß	ϵ	15,00
	Stoffabzeichen	€	3,00
	Klubschirm	ϵ	15,00
\triangleright	Stretch-Signalhalsung	ϵ	8,00
	ÖJGV – Prüfungsordnung	ϵ	15,00

Bestellungen sind beim Kassier Frau Ulrike Minnich möglich bzw. erfolgt der Verkauf bei unseren diversen Veranstaltungen.

© BRONEDER - 6 -

Ausstellungskalender 2017

IHA Graz	04. März 2017	IHA Innsbruck	19.und 20. Aug. 2017
IHA Salzburg	08. April 2017	IHA Tulln	30.Sept./01.Okt. 2017
IHA Wieselburg	20. Mai 2017	WHA Leipzig	09. Nov. 2017
IHA Klagenfurt	10. und 11. Juni 2017	IHA Wels	02. und 03. Dez. 2017
IHA Oberwart	15. Juli 2017		

Einzeleintragungen 2016

Zab vom Haus Schladern, Rüde, ÖHZBNR. MVD 476

Leistungsrichteranwärter für Vorstehhunde:

Ferdinand Schaupp, A-4443 Maria Neustift, Ramingtal-Briefberg 11

Wir Gratulieren

- ❖ Herr Andreas Franclik feierte am 15. Jänner seinen 40. Geburtstag
- ❖ Herr Josef Wiesmann feierte am 20. Februar seinen **80.** Geburtstag
- ❖ Herr Horst Zechmeister feierte am 05. März seinen 35. Geburtstag
- ❖ Herr Christian Quas feierte am 13. März seinen 45. Geburtstag
- ❖ Herr Michael Mikulics feierte am 01. Juni seinen 20. Geburtstag
- ❖ Herr Ing. Christian Seidler feierte am 05 Juni seinen **50.** Geburtstag
- ❖ Herr KR Ing. Oskar Nitsche feierte am 08. Juni seinen 70. Geburtstag
- Herr LR Mag. art. Arch. Rudolf Broneder feierte am 02. Oktober seinen 75. Geburtstag
 - ❖ Herr Gen. Dir. Dr. Peter Kurtz feierte am 10. Oktober seinen 75. Geburtstag
 - ❖ Herr Martin Groß feierte am 07.November seinen 40. Geburtstag
 - ❖ Frau Susanne Schwarzer feierte am 01. Dezember ihren **55.** Geburtstag
 - ❖ Frau Dr. Natascha Letonia feierte am 22. Dezember ihren 45. Geburtstag

<u>HD – Untersuchungen</u>

Bei dem Rüden Hector vom Steinberg, ÖHZBNR MVD 428, WT.: 17.06.2014, Eigentümer Frau Dr. Martina Mayr-Gemeinhardt, wurde am 02. April 2016 von der Tierärztin Frau Mag. Vet.med. Katharina Metzker eine HD – Untersuchung durchgeführt die folgendes Ergebnis brachte: kein Hinweis auf Hüftgelenksdysplasie (Internationale Klassifikation A 1).

Bei der Hündin Topi Fürdöhazi, ÖHZBNR MVD 422, WT.: 23.05.2014, Eigentümer Frau Karin König, wurde am 19. August 2016 von der Tierärztin Frau Mag. Vet.med. Katharina Metzker eine HD – Untersuchung durchgeführt die folgendes Ergebnis brachte: leichte Hüftgelenksdysplasie (Internationale Klassifikation C 1).

© BRONEDER -7-

Mitgliedsbeitrag 2017



Der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2017 wurde von der Generalversammlung 2016 gleichbleibend mit

€ 45,00 (Fünfundvierzig) festgesetzt.

Bitte überweisen Sie termingerecht (bis 31. Jänner 2017) den Betrag mittels beiliegenden Zahlscheins, da Sie sonst bei der Generalversammlung 2017 kein Stimmrecht besitzen. Außerdem muss der ÖKDUV Anfang des Jahres von der Mitgliederanzahl die Kopfquoten an den ÖKV, ÖJGV und BÖJV

überweisen, unabhängig davon ob der Mitgliedsbeitrag schon bezahlt ist oder nicht.

SOS: Einige Mitglieder haben noch ihren Mitgliedsbeitrag aus dem heurigen Jahr noch immer nicht bezahlt, Sie werden gebeten, dies sofort mit beiliegendem Zahlschein, den die Kassierin bereits in entsprechender Höhe ausgefüllt hat, zu erledigen!!! MAHNUNGEN VERURSACHEN DEM KLUB UNNÖTIGE KOSTEN UND ZEIT! Bei Rückstandsunklarheiten ersuche ich Sie, sich mit der Kassierin Frau Ulrike Minnich unter (02278) 22 67 oder per e-Mail: office@minnich.co.at in Verbindung zusetzten. Bei Zahlungsengpässen sind auch Teilzahlungen möglich.

Jahresrückblick 2016

Österreichischer Jugendchampion 2015

Österreichischer Jugendchampion 2015 wurde laut Urkunde des ÖKV vom 25. November 2015, der Magyar Vizsla Drahthaar Rüde, Hector vom Steinberg, ÖHZB/MVD 448, Wurfdatum 17. Juni 2014, Besitzer Herr Christian Mayr. Wir gratulieren dazu herzlichst.





Heringschmaus:

Am Aschermittwoch, den 10. Februar 2016, fand unser Hering Schmaus im Landgasthaus Solich A-3462 Bierbaum am Kleebühel, Landstraße 51, (Landgasthaus zum Goldenen Hirschen) um 18,30 Uhr statt. Zu dieser Veranstaltung haben sich 20 Mitglieder angesagt und daran teilgenommen. Ein schöner Erfolg für so eine Veranstaltung. Der große Zuspruch und die seit Jahren treubleibenden Gäste bestätigen die ausgezeichnete Qualität des abwechslungsreichen und optisch ansprechenden Buffets. Es gab wieder ein Fulminantes Heringsschmausbüffet des Küchenchefs des Hauses Stephan Solich, dieser verwöhnte uns mit kalten und warmen Fisch-Spezialitäten sowie mit wunderbaren Mehlspeisen. Alle genossen einen entspannten Abend und schlemmerten sich durch die vielen kalten und warmen Köstlichkeiten. Die gesellige Runde löste sich erst spät am Abend auf.

© BRONEDER - 8 -





IHA Rassehundeausstellung in Graz:

Im Rahmen der Internationalen Rassehundeausstellung in Graz, die am Samstag, den 05. März 2016 stattfand waren 6 Hunde gemeldet und 6 sind angetreten. Es richtete Herr Erwin Deutscher.

Rüde - Jugendklasse

96, Havas von der Wrangelsburg, ÖHZB/MVD 462, WT.: 24.03.2015, Eigentümer Ing. Mag. Hans Abel-Reichwald, Formwert: Vorzüglich 3

97, Zseton Zoldmali, ÖHZB/MVD 463, WT.: 25.12.2014, Eigentümer Karl Scheibenreif, Formwert: Vorzüglich 2

98, Mezofoldi Kajtato Jeles, ÖHZB/MVD 464, WT.: 02.04.2015, Eigentümer Reinhard Otter, Formwert: Vorzüglich 1, Jugendbester

Rüde - Offene Klasse

99, Balasz vom Margarethner Moos, ÖHZB/MVD 448, WT.: 17.06.2014, Eigentümer Thomas Erdmann, Formwert: Vorzüglich 1, CACA

Rüde - Gebrauchshundeklasse

100, Hector vom Steinberg, ÖHZB/MVD 448, WT.: 17.06.2014, Eigentümer Dr. Martina Mayr-Gemeinhardt, Formwert: Vorzüglich 1, CACA, Res.CACIB

Rüde - Championklasse

101, Csövarberki Financ, ÖHZB/MVD 406, WT.: 27.03.2011, Eigentümer Ing. Mag. Hans Abel-Reichwald, Formwert: Vorzüglich 1, CACA, CACIB, BOB





Übungstage für die AP in NÖ.:

Unsere diesjährigen Übungstage für die Anlagenprüfung fanden am Samstag, den 19. März 2016 sowie am 02. und 09. April 2016 im Revier Hippersdorf statt. Treffpunkt war beim Landgasthaus Solich. Kursleiter war Mag. Rudolf Broneder. Vormittags wurde mit den Hunden ausgiebig für die

© BRONEDER - 9 -

Anlagenprüfung die Suche, das Vorstehen und die Hasenspur geübt. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Übungstage in dem hervorragend besetzten Niederwildrevier.





IHA Rassehundeausstellung in Salzburg:

Im Rahmen der Internationalen Rassehundeausstellung in Salzburg, die am Samstag, den 28. März 2015 stattfand war 1 MVD Hund gemeldet. Es richtete Frau Maria Hutsteiner. **Jugendklasse Rüde:**

571, Hector vom Steinberg, Rüde, ÖHZBNR MVD 448, WT: 17. Juni 2014, Eigentümer Frau Dr. Martina Mayr-Gemeinharth, Formwert: V1, JB, BOB

Anlagenprüfung:

Unsere Anlagenprüfung 2016 fand am Samstag, den 16. April 2016 statt und wurde wie schon in den letzten Jahrzehnten im gastfreundlichen Tullnerfeld bei idealen Witterungsbedingungen durchgeführt. In den ausgezeichnet gepflegten Revieren Hippersdorf, Bierbaum konnten die Anlagen unserer vierbeinigen Jagdgefährten ausgiebig geprüft werden. Treffpunkt war um 7:30 Uhr in 3462 Bierbaum am Kleebühel NÖ. Landstraße 51, Landgasthaus zum goldenen Hirschen. Wir danken den Jagdleitungen für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in den Revieren mit hervorragend besetztem Niederwild. 7 Hunde waren gemeldet und 7 Hunde sind angetreten. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Als Leistungsrichter waren Ferdinand Holzer, Franz Leitzmüller, Mag. Christian Reinprecht und Leistungsrichteranwärter Ferdinand Schaupp tätig.

Es wurden folgende Ergebnisse bei der Feld- und Spurarbeit erzielt:

Los Nr. 1, KLMÜ 9313, Qess vom Teichhof, Hündin, WT.: 09. Februar 2015, Eigentümer und Führer Herr Mf. Prof. Klaus Lienbacher, <u>108/60=168 Punkte</u> Prüfungssieger

Los Nr. 2, BRI 7, Edora Compatriota di Bonfini, Hündin, WT.: 13. Jänner 2013, Eigentümer und Führer Frau Angelika Feigl, 106/51=157 Punkte

Los Nr. 3, MVD 462, Havas von der Wrangelsburg, Rüde, WT.: 24. März 2015, Eigentümer Herr Ing. Mag. Hans Abel-Reichwald und Führer Frau Mag. Sonja Abel-Reichwald, <u>66/21=87 Punkte</u>

Los Nr. 4, MVD 464, Jeles Mezofoldi Kajtato, Rüde, WT.: 02. April 2015, Eigentümer und Führer Herr Reinhard Otter, <u>104/56=160 Punkte</u>

Los Nr. 5, MVD 463, Zseton Zoldmali, Rüde, WT.: 25. Dezember 2014, Eigentümer und Führer Herr Karl Scheibenreif, 99/60=159 Punkte

Los Nr. 7, DL 6217, Lara von Poppenforst, Hündin, WT.: 01. April 2015, Eigentümer und Führer Herr Ing. Edmund Klamminger, <u>106/60=166 Punkte</u>

Ergebnis nur Feldarbeit:

Los Nr. 6, MVK 3628, Ignaz Magasparti Rutinos, Hündin, WT.: 26. November 2014, Eigentümer und Führer Herr Franz H. Happel, <u>68/0=68 Punkte</u>

© BRONEDER - 10 -





Generalversammlung 2016:

Am Samstag, den 16. April 2016 fand unsere diesjährige Generalversammlung in A-3462 Bierbaum am Kleebühel NÖ. Landstraße 51, Landgasthaus zum goldenen Hirschen statt. Es waren 14 Mitglieder anwesend, leider eine sehr geringe Teilnehmeranzahl. Es scheint so dass die Mitglieder wenig Interesse an unseren Veranstaltungen haben. Nach den Berichten der Vorstandsmitglieder folgten der Bericht der Kassaprüfer und die Entlastung des Kassiers und des Vorstandes. Die Kooptierte Vorstandsmitglieder Frau Mag. Karin Kollmann (Zuchtwartstellvertreter) und Frau Dr. Christiane Pirker (Juristischer Beirat) wurde mit Stimmeneinigkeit gewählt. Wir gratulieren dazu herzlichst.

Im Anschluss folgten zwei Ehrungen für das Jagdhundeabzeichen des ÖJGV: LR Ferdinand Holzer erhält die 2 Stufe und Mf. Prof. Klaus Lienbacher erhielt das goldene Abzeichen für die 21 Stufe. Wir gratulieren dazu herzlichst.





16. NÖ. Hubertus – Prüfung:

Die Schweißprüfung ohne Richterbegleitung und die Bringtreueprüfung fand am Samstag, den 04. Juni 2016, offen für alle Jagdhunderassen in den Revier EJ. Traun Maissau statt. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlichst dafür bedanken, dass uns das wunderschöne Eigenjagdrevier des Herrn Grafen Abensberg und Traun zur Verfügung gestellt wurde. Außerdem gilt mein Dank dem Revierförster Herrn Ofö. Ing. Walter Berger für seine tatkräftige Mithilfe. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Als Leistungsrichter waren Ferdinand Holzer, Herbert Kozemko, Franz Leitzmüller und Hansjörg Reisinger. Es waren zu diesen Prüfungen 12 Hunde gemeldet, 6 für die SPoR und 6 für die Btr. Es sind alle angetreten und 4 waren bei der SPoR und 3 waren bei der Btr erfolgreich. Am Freitag, den 03. Juni 2016 fand um 18:00 Uhr die Begrüßung durch unseren Präsidenten Herrn LR Mag. art. Rudolf Broneder statt, sowie die Fährtenverlosung. Am Samstag, den 04. Juni 2016 Treffpunkt um 7:30 im Suchenlokal mit Richterbesprechung und im Anschluss daran ging es mit den Richtern, Revier- und Hundeführern ab in das Prüfungsrevier. Im heurigen Jahr war die Veranstaltung mit bewölktem und teilweise sonnigem Wetter begleitet. Um 14:30 Uhr fanden die Ergebnisbekanntgabe und die Verleihung der Hubertusabzeichen, Urkunden und Pokale durch den Prüfungsleiter statt.

© BRONEDER - 11 -

Goldenes Hubertusabzeichen Nummer 37, SPoR 2 Verweisungspunkte in 40 Minuten, Btr Fasan in 6 Minuten, DDR Aras vom Hoferbach, Rüde, WT.: 14. Mai 2013, ÖHZBNR 12802, Züchter: Markus Josef Ringer, A-4773 Eggerding Hof 13, Eigentümer und Führer: Josef Kaltenböck, A4751 Dorf, Hinterdobl 1.

Silbernes Hubertusabzeichen Nummer 29, SPoR 4 Verweisungspunkte in 40 Minuten, FTG Lavenia Tuskulum, Hündin, WT.: 14. Oktober 2013, ÖHZBNR 14613, Züchter: Ing. Vladimir Hutecka, CZ-Lukov u. Zlina k. Tuskulu 289, Eigentümer und Führer: Mag. Martin Grössinger, A-2024 Mailberg, Mailberg 339.

Silbernes Hubertusabzeichen Nummer 30, SPoR 3 Verweisungspunkte in 55 Minuten, SPIN Yentl von der Bayrischen Au, Hündin, WT.: 28. Juni 2014, ÖHZBNR 68, Züchter Eigentümer und Führer: Mag. Andrea Tews, A-4171 St. Peter, Wimberg Dorf 18.

Silbernes Hubertusabzeichen Nummer 31, SPoR 2 Verweisungspunkte in 115 Minuten, MVD Hela von Steinberg, Hündin, WT.: 17. Juni 2014, ÖHZBNR 457, Züchter: Mf. oUniv. Prof. Klaus Lienbacher, Eigentümer: Mag. Michaela Nitsche, A-3073 Stössing, Stössing 99, Führer: KR. Ing. Bruno Nitsche, A-1140 Wien, Hackingerstraße 46/1/4.

Bronzernes Hubertusabzeichen Nummer 22, Btr Fasan in 8 Minuten, BRI Edora Compatriota di Bonfini, Hündin, WT.: 13. Jänner 2013, ÖHZBNR 7, Züchter: Gabor Essösy, H-2899 Naszaly, Rakoczi u 202, Eigentümer und Führer: Angelika Feigl, A8261 Sinabelkirchen, Frösau 103.

Bronzernes Hubertusabzeichen Nummer 24, Btr Fasan in 10 Minuten, MVD Hulk vom Steinberg, Rüde, WT.: 17. Juni 2014, ÖHZBNR 454, Züchter: Mf. oUniv. Prof. Klaus Lienbacher, Eigentümer und Führer: Oswald Nitsche, A-8630 Mariazell, Halltal 16.









Übungstage für die FWP und VGP in NÖ.:

Unser diesjähriger Übungstage für die Feld- Wasserprüfung und VGP fanden am Samstag, den 16, 23 und 30. Juni 2016 sowie am 06, 13, 20 und 27. August 2016 im Revier Hippersdorf und Bierbaum am Kleebühel statt. Kursleiter war LR Mag. Rudolf Broneder. Vormittags wurde mit den Hunden ausgiebig für die Prüfungen die Suche, das Vorstehen, das Freiverloren und die Schleppen geübt. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieses Übungstages in dem hervorragend besetzten Niederwildrevier. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und nochmaligen üben löste sich die gesellige Runde erst immer am späten Nachmittag auf.

Des Weiteren hat auch noch der Züchter Mf. o.Univ. Prof. Klaus Lienbacher in den Sommermonaten ebenfalls für seine Junghundebesitzer Übungswochenende abgehalten.

© BRONEDER - 12 -

Feld- und Wasserprüfung 2016:

Unsere diesjährige Feld und Wasserprüfung fand am Samstag, den 03. September 2016 in den Revieren Hippersdorf, Bierbaum und Kleinwiesendorf statt. Treffpunkt war in 3462 Bierbaum am Kleebühel NÖ. Landstraße 51, Landgasthaus zum goldenen Hirschen. Wir danken den Jagdleitungen für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in den Revieren mit hervorragend besetztem Niederwild. 9 Hunde waren gemeldet und 9 Hunde sind angetreten und 00 haben bestanden. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Als Leistungsrichter waren Mf DI Dr. Sabine Bickel, Ferdinand Holzer, Herbert Kozemko, Mf. August Plank, Mag. Christian Reinprecht, Mf. Winfried Seidl, Mf Ofö. Leopold Spannagel. Als Leistungsrichteranwärter war Ferdinand Schaupp tätig. Herbert Kozemko mit seiner Frau Toni hat mich bei dieser Prüfung bei den bürokratischen Arbeiten sehr unterstützt und ich möchte mich hier nochmals auf das herzlichste bedanken.

Es wurden folgende Ergebnisse bei der Feld- und Wasserprüfung erzielt:

I. Preise:

Los Nr. 8, DK 22004, Quentin von Schotterlee, Rüde, WT.: 14. März 2012, Eigentümer Herr Friedrich Tindl und Führer Herr Mf. Josef Schodl, 234/73=307 Punkte I. Preis und Prüfungssieger

II. Preise:

Los Nr. 6, DL 6213, Leo von Poppenforst, Rüde, WT.: 01 April 2015, Eigentümer und Führer Herr Philip Plank, 228/70=298 Punkte II. Preis

Los Nr. 1, MVD 454, Hulk von Steinberg, Rüde, WT.: 17. Juni 2014, Eigentümer und Führer Herr Oswald Nitsche, 234/63=297 Punkte II. Preis

Los Nr. 5, KLMÜ 9313, Quess vom Teichhof, Hündin, WT.: 09. Februar 2015, Eigentümer und Führer Mf. oUniv. Prof. Klaus Lienbacher, 232/65=297 Punkte II. Preis

Los Nr. 7, KLMÜ 8990, Blitz vom Kaiserschlag, WT.: 19. Jänner 2013, Eigentümer und Führer Harald Ernst, 223/66=289 Punkte II. Preis

III. Preis:

Los Nr. 9, EPI 111, Akira vom Wietesch, Hündin, WT.: 18. Dezember 2013, Eigentümer und Führer Herr Andreas Franclik, 223/56=279 Punkte III. Preis

Es wurde folgendes Ergebniss bei der Wasserprüfung erzielt:

I. Preis

Los Nr. 3, EPI 101, Giulina de Passemarais, Hündin, WT.: 31. Juli 2011, Eigentümer und Führer Frau Mag. Diana Nadolph, 0/76=76 Punkte

Los Nr. 2, MVD 455, Hanni von Steinberg, Hündin, WT.: 17. Juni 2014, Eigentümer und Führer Herr Jürgen Küstner, 0/65=65 Punkte







VGP 2016:

Unsere diesjährige VGP fand am Samstag, den 10. September 2016 in den Revieren Hippersdorf, Bierbaum statt. Treffpunkt war in 3462 Bierbaum am Kleebühel NÖ. Landstraße 51, Landgasthaus

© BRONEDER - 13 -

zum goldenen Hirschen. Wir danken den Jagdleitungen für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in den Revieren mit hervorragend besetztem Niederwild. 6 Hunde waren gemeldet und 3 Hunde sind angetreten und 1 hat bestanden. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Als Leistungsrichter waren außerdem Mag. Christian Reinprecht, Hansjörg Reisinger und als Leistungsrichteranwärter Robert Baumgartner tätig. Ulrike Minnich hat mich bei dieser Prüfung bei den bürokratischen Arbeiten unterstützt und ich möchte mich hier nochmals auf das herzlichste bedanken.

Es wurde folgendes Ergebniss bei der VGP erzielt:

III. Preis:

Los Nr. 1, MVD 457, Hela von Steinberg, Hündin, WT.: 17. Juni 2014, Eigentümer Frau Mag. Michaela Nitsche, Führer Herr KR. Ing. Bruno Nitsche, 129/47/155=331 Punkte III. Preis





Schweißergänzungsprüfung (SEP) 2016:

Unsere diesjährige Schweißergänzungsprüfung (SEP) fand am Samstag, den 17. September 2016 im Revier EJ Traun Maissau statt. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlichst dafür bedanken, dass uns das wunderschöne Eigenjagdrevier des Herrn Grafen Abensberg und Traun zur Verfügung gestellt wurde. Außerdem gilt mein Dank dem Revierförster Herrn Ofö. Ing. Walter Berger für seine tatkräftige Mithilfe. Das Wetter war trüb, Temperatur 18 Grad, windstill, daher optimales Prüfungswetter für eine Schweißprüfung. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder, Leistungsrichter waren Hansjörg Reisinger und Ferdinand Holzer. Zu dieser Prüfung haben 5 Hundeführer Ihre Hunde gemeldet und 4 sind angetreten und haben bestanden. Der ÖKDUV gratuliert sehr herzlichst den Hundeführern zu diesen Erfolgen.

Es wurden folgende Ergebnisse bei der SEP erzielt:

Los Nr. 1, WK 3546, Aris vom Restental, Rüde, WT.: 13. April 2014, Eigentümer und Führer Herr Anton Pflug, UZ 2, in 18 Minuten, bestanden

Los Nr. 2, KLMÜ 8990, Blitz vom Kaiserschlag, Rüde, WT.: 10. Jänner 2013, Eigentümer und Führer Herr Harald Ernst, UZ 2, in 16 Minuten, bestanden

Los Nr. 3, MVD 457, Hela von Steinberg, Hündin, WT.: 17. Juni 2014, Eigentümer Frau Mag. Michaela Nitsche und Führer Herr KR. Ing. Bruno Nitsche, UZ 4, in 12 Minuten, bestanden

Los Nr. 4, KLMÜ 9313, Quess vom Teichhof, Hündin, WT.: 09. Februar 2015, Eigentümer und Führer Herr Mf. oUniv. Klaus Lienbacher, UZ 4, in 10 Minuten, bestanden





© BRONEDER - 14 -

Feld- und Wasserprüfung 2016 beim MVK:

Bei der Feld- und Wasserprüfung des Magyar Vizsla Kurzhaar Club die am Samstag, den 17. September 2016 im Revier Walterskirchen stattfand hat ein MVD teilgenommen und folgendes Ergebnis erzielt:

Los Nr. 12, MVD 455, Hanni von Steinberg, Hündin, WT.: 17. Juni 2014, Eigentümer und Führer Herr Jürgen Küstner, 219/67=286 Punkte II. Preis

Klubabend des ÖKDUV mit dem BÖJV:

Freitag, den 07. Oktober 2016 fand ein Klubabend gemeinsam mit den BÖJV im Restaurant Napoleonwald (Familie Aibler) A-1130 Wien, Jaunerstraße 5, statt. Präsident LR Mag. art. Rudolf Broneder begrüßte die anwesenden Delegierten und Mitglieder und berichtete über die Veranstaltungen 2016. Im Besonderen über die neue Informationsbroschüre des BÖJV mit Folder sowie die letzte Veranstaltung den Tag des musikalischen Brauchtums. Leider ist nur ein Mitglied aus Wien des MVD zu dieser Veranstaltung gekommen. Es scheint so, dass derartige Veranstaltungen kein Interesse der Mitglieder wecken.

WK Mf. Karl P. Reisinger hat einen Vortrag mit PowerPoint Präsentation über "Jagdkynologie" gehalten der bei den Mitgliedern regen Anklang fand.

Der Generalsekretär der IWÖ berichtete über den derzeitigen Stand betreffend den Waffenpass, dieser soll nun für Polizisten ausgestellt werden. Bei den Jägern wird es leider noch länger dauern bis auch diese wieder einen erhalten werden.

Es wurden auch bei dieser Veranstaltung WK LR Gerhard Schick der Ehrenbruch in Silber und vom Präsidium des BÖJV erhielt WK Vizepräsident Bez. Anwalt i.R. Erwin Deutscher das Verdienstzeichen in Silber überreicht. Wir gratulieren dazu herzlichst.





Vortrag über Schalldämpfer in Theorie mit Praxistest:

diese fand am Freitag, den 28. Oktober 2016, Beginn 14,30 Uhr, beim Jagd- und Sportschützenclub in A-2020 Hollabrunn Schiessanlage Thernerberg, statt. Außerdem konnte bereits ab 13:00 Uhr mit Büchsenmacher Erwin Weinrichter ein Flintenübungsschiessen beim Jagdparcours durchgeführt werden.

Büchsenmacher Kurt Pritz hat einen Vortrag und drei verschiedene Modelle von Schalldämpfern vorgestellt und es konnte auch probegeschossen werden.

Fakt ist, jedesmal, wenn wir schießen und unser Gehör nicht adäquat schützen, laufen wir Gefahr, uns bleibende Schäden zuzufügen. Ein Grund, warum viele ältere Jäger zur Kompensation ihres Gehörverlustes ein Hörgerät tragen. Um einem solchen Schaden vorzubeugen, kann man einen Gehörschutz tragen, der effektiv dämpft und mit einer Elektronik ausgestattet, auch noch die Umgebungsgeräusche verstärkt. Rauschen die Blätter oder pirscht man gar, kann dies jedoch unpraktikabel werden. Oder man kann einen Schalldämpfer verwenden, der zusätzlich zur © BRONEDER

Schallreduktion für den Schützen auch noch Jagdhund und Umgebung weniger beeinträchtigt als ein Schuss ohne akustische Dämpfung.

Ein Büchsenschuss kann, abhängig von Kaliber, Lauflänge und Laborierung, an der Mündung bis zu 170 Dezibel (dB) laut sein. Die Schadensgrenze ist aber weit früher erreicht. Ein Schalldämpfer sollte den Mündungsknall bis unterhalb des gesetzlich festgelegten, maximal erlaubten Spitzenschallpegels von 137 dB reduzieren. In der Praxis erreichen die für hiesige Jagd verwendeten Kaliber etwa 155 dB am Ohr. Da Dezibel eine logarithmische Einheit sind, entsprechen zehn dB etwa einer Schallreduktion um die Hälfte! Damit keine Schädigungen durch den Schussknall auf der Jagd auftreten, sollte der Lärmpegel am Jägerohr um wenigstens 20-30 dB reduziert werden wie dies mit einem Schalldämpfer geschieht. Bei uns in Österreich sollen die Gruppe der Berufsjäger diese erhalten.





Herausforderung für die Jagd im 21. Jahrhundert:

Die ÖVP Klubenquete wurde am Dienstag, den 08. November 2016 im ÖVP Parlamentsklub abgehalten, unter dem Motto "Herausforderungen für die Jagd im 21. Jahrhundert". Die Teilnehmenden Vortragenden waren Abg.z.NR. Dr. Reinhold Lopatka, Dr. Dagmar Hinghofer-Szalkay, DI Josef Pröll, Dr. Peter Lebersorger, Hon.-Prof. Dr. Friedrich Reimoser, Univ. Prof. Dr. Klaus Hackländer, DI Gerhard Mannsberger, Doris Moser, DI Heinz Gach, Mag. Dr. Philipp Harmer und Abg.z.NR. Johann Höfinger. Nach den einzelnen Beiträgen wurde darüber diskutiert. "Wir sagen ein klares Ja zur Jagd, wenn die bestehenden strengen Gesetze eingehalten werden – denn die Jagd und die mit ihr verbundene Tradition ist ein wichtiges österreichisches Kulturgut", so Klubobmann Reinhold Lopatka. Der nachhaltige Schutz des Lebensraums der Wildtiere und der Erhalt des gesunden Wildbestands brauche eine professionelle Jagd, zeigten sich die Experten einig. Ziel der Enquete war es, der Bevölkerung das Positive der Jagd zu vermitteln. 123.000 Jäger gibt es in Österreich. Die Jagd ist mit einem Umsatz von 475 Millionen Euro jährlich auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Allein an Löhnen und Gehältern im Jagdwesen werden 199 Millionen Euro ausbezahlt. Wesentliche Aufgabe der Jäger ist die Regulation des heimischen Wildbestands. Mehr als 200 Interessierte diskutierten die Thematik im Parlament. Zu dieser Veranstaltung waren auch die Jagdklubs aus Wien und Niederösterreich eingeladen, aber leider waren nur einige wenige anwesend. Wir vom BÖJV waren bei dieser Interessanten Enquete dabei. Die Eröffnet wurde die Enquete von der Jagdhornbläsergruppe Zayatal und den Fahnenträgern der Jägergilde Wilhelmsburg St. Georgen. Weitere Informationen auf der Website des Bund Österreichischer Jagdvereinigungen http://boejv.com unter Aktuelles.





© BRONEDER - 16 -

Liebe Mitglieder hier spricht...

Das abgelaufene Jahr brachte wenige Veränderungen in der Situation unseres Vereins. Leider hatten wir im heurigen Jahr keinen Wurf obwohl diesmal einige Interessenten vorhanden waren. Falls unsere Rasse den ihrem gebührenden Platz in der Jägerschaft wahrnehmen soll, wird es erforderlich sein, dass sich jedes Mitglied für dieses Ziel wirklich einsetzt. Ein Verein, der als Zuchtverein fungiert, die Teilnahme an Ausstellen und Prüfungen stagnieren oder hauptsächlich andere Rassehunde dazu antreten, die Mitgliederzahl nicht gerade sehr steigend ist, muss sich die Frage stellen, ob er versagt hat.

Es wurden eine Bringtreue- und Schweißprüfung ohne Richterbegleitung sowie eine Anlagenprüfung, eine Feld- und Wasserprüfung, eine VGP und SEP veranstaltet. Es gab verschiedene Übungstage für die einzelnen Prüfungen. Außerdem wurden eine Sonderausstellung in Graz und eine Klubsiegerzuchtschau hätte in Maissau abbehaltet werden sollen, aber es gab nur 3 Anmeldungen dazu. An Veranstaltungen gab es den Heringschmaus, die Generalversammlung und einen Klubabend in Wien wo leider nur einem Mitglied gekommen ist.

Das Angebot für unsere Mitglieder war somit glaube ich ausreichend vorhanden, aber die geringe Teilnahmebereitschaft Ihrerseits, lässt den Schluss zu, dass der Vorstand hauptsächlich zum Selbstzweck arbeitet.

Der ÖKDUV wird sein "55" - jährige Bestandsjubiläen, nämlich im Jahre 2017 haben. Es fragt sich daher überhaupt ob dies für die Mitglieder ein Anlass ist, zu so einer Feier zu kommen?

Waren die unter wesentlich ungünstigeren Vorzeichen arbeitenden Züchter der ersten Stunde nicht erfolgreicher?

Wie kann man unsere Mitglieder motivieren? Vorleben, Klubabende, Ausstellungen und Prüfungen führen scheinbar nicht zum Erfolg.

Liebes Klubmitglied erwachen Sie!!! Der Vorstand arbeitet nicht zum Selbstzweck, jedoch ohne Ihre Unterstützung zwecklos.

Ich rufe auch alle Klubmitglieder auf in Jägerkreisen für unseren vorzüglichen und liebenswerten Jagdbegleiter mit dem haarigen Gesicht nach Möglichkeit zu werben.

Für unseren Klub und unsere Rasse ist eine gute Öffentlichkeitsarbeit und Werbung sehr wichtig. Einerseits wird dies durch die Präsentation unserer schönen und guten Hunde bei Ausstellungen und Prüfungen erfüllt. Andererseits ist auch die Presse ein gutes Medium unsere MVDs bekannt zu machen. Daher meine Bitte mir geeignete Fotos für die UH-Zeitung zu übermitteln.

Herzlichst, Ihr Präsident LR Magister art. Rudolf Broneder

Die Sorgen, Nöte und die vielfältigen Aufgaben eines Prüfungsleiters...

Was alles notwendig ist um eine Prüfung auszuschreiben bzw. abhalten zu können möchte ich Ihnen anhand dieses Artikels näher bringen.

Alleine die Arbeit als Prüfungsleiter bei unseren Prüfungen ist sehr vielfältig. Als erstes müssen die Prüfungsreviere (Feld-, Wald-, und Wasserrevier) und der jeweilige Termin fixiert werden. Es ist nicht selbstverständlich, dass uns die Revierinhaber die Reviere für Prüfungen zur Verfügung stellen, sondern es bedarf sehr guter Beziehungen solche Reviere zu finden. Das heißt die Aufgabe von mir ist auch die Pflege der Kontakte zu den Revierinhabern, die man als langjähriger

© BRONEDER - 17 -

Leistungsrichter Gott sei Dank hat. Dann ist ein Prüfungslokal für den Treffpunkt zu organisieren, wo auch Hunde willkommen sind, was heute nicht immer der Fall ist.

Erst jetzt kann die Prüfung über unsere Klubnachrichten und über die Jagdpresse ausgeschrieben und der ÖJGV über den Prüfungstermin verständigt werden. Die Anmeldungen werden nach Eingang gereiht, sind aber meistens unvollständig und auch oft unleserlich. Dies bedeutet mehr Aufwand an Arbeit, da Rückfragen erforderlich sind. Leider liegen auch oft noch nicht die Einzahlung der Nenngebühr und die Ahnentafel in Fotokopie bei und somit sind Urgenzen unausweichlich. Klubmitglieder gehen vor Nichtklubmitglieder. Die Leistungsrichter mussten eingeladen werden. Die Daten der Hundeführer und ihrer vierbeinigen Jagdkameraden sind in dem Digitalen Jagdhund des ÖJGV einzutragen, so Sie schon vom ÖKV-Hundezuchtbuch übertragen wurden, damit am Prüfungstag die Noten dazu eingegeben werden können. Lebend-Enten müssen für die Prüfung organisiert und auch rechtzeitig bestellt werden. Genügend Schweiß (Reh- Rotwild oder Wildschweinblut) wird von mir gesammelt, da leider meine Klubkollegen dazu nicht bereit sind und auch Wild, Rehdecke und Haupt muss vorhanden sein. Für die Schweißarbeit müssen Schweißfährten von 500 Schritten, einzeln markiert werden und das über Stock und Stein. Es ist wichtig die Fährten so anzulegen, dass es keine Überkreuzung gibt. Am Prüfungsvortag oder Prüfungstag sind die Schweißfährten mittels Fährtenstock zu legen und am Ende der Fährte wird eine Rehdecke oder Haupt ausgelegt. Bei der NÖ. Hubertusprüfung sind die Schweißfährten allerdings von 1200 bis 1400 Schritten anzulegen. Im heurigen Jahr waren 6 Fährten von mir zu bewerkstelligen, keine leichte Aufgabe beim fortgeschrittenen Alter. Am Prüfungstag hoffe ich immer auf schönes Wetter, das aber der Prüfungsleiter leider nicht beeinflussen kann.

Zu Beginn der Prüfung werden die Ahnentafeln, Impfpässe und die Chipnummern mittels Lesegerät kontrolliert sowie die Losnummern bekanntgegeben und die Richtergruppen eingeteilt. Mit den einzelnen Revier Führern geht es dann ab ins Prüfungsrevier. Endlich ist die Prüfung soweit erledigt das nur mehr die Prüfungszeugnisse geschrieben und von den jeweiligen Richtern zu unterschreiben sind. Da beim Digitalen Jagdhund des ÖJGV auch unbedingt eine Internetverbindung vorhanden sein muss, ist an manchen Orten das Internet mehr als langsam und dauert lange. Ich bin jedenfalls



sehr froh wenn ich hilfreiche Hände bei diesen bürokratischen Arbeiten habe. Dann ist Zeugnisverteilung und da gibt es strahlende Gesichter bei den Führerinnen und Führern deren Hund es geschafft hat und manchmal auch traurige Gesichter bei jenen, deren Hund es nicht geschafft hat. Dass ich bei so viel Arbeit nicht Zeit habe, mich ausgiebig mit den Hundeführern bzw. Mitgliedern zu unterhalten, wird wahrscheinlich jedem einleuchten. Wichtig ist jedenfalls das die jeweilige Prüfung reibungslos und fast perfekt abläuft.

Herzlichst, die in die Jahre gekommene Aliz mit Ihrem Herrl.

Zur Information:



Auf den Seiten des Bund Österreichischer Jagdvereinigungen finden Sie zahlreiche Informationen über diesen Dachverband, das Jagdhundewesen, die Organisation der österreichischen Jägerschaft sowie sonstige wichtige und aktuellen Themen. Weitere Informationen auf der Website http://boejv.com. Einfach mal reinschauen und vielleicht Mitglied werden. Beitrittsformular ist auf der letzten Seite zum Ausfüllen vorhanden. Mitgliedsbeitrag im Jahr für Einzelmitglieder € 12,00.

© BRONEDER - 18 -

<u>Die Adressen und Telefonnummern der wichtigsten</u> <u>Vorstandsmitglieder:</u>

Präsident, Geschäftsführer und Welpenvermittlung:

LR Magister art. Rudolf Broneder

A-1230 Wien, Franz-Asenbauer-Gasse 36 A, Handy 0699 - 11 58 76 94 E-Mail Adresse: mag.broneder@utanet.at

Vizepräsidentin und Zuchtwartin:

Alexandra Broneder

A-1230 Wien, Franz-Asenbauer-Gasse 36 A, Handy 0699 - 11 16 03 31 E-Mail Adresse: alexandra.broneder@utanet.at

Kassierin und Geschäftsführerstellvertreterin:

Ulrike Minnich

A-3462 Hippersdorf, Wienerstraße 1 Tel 02278 - 2267, Fax 02278 - 226716, Handy 0676 - 533 10 34 E-Mail Adresse: office@minnich.co.at

Kassier und Zuchtwartstellvertreterin:

Magister Karin Kollmann

A-3400 Klosterneuburg, August Spanygasse 13 Tel/Fax/Anrufb. 02243 - 83 113, Handy 0664 - 140 72 63 E-Mail Adresse: k.kollmann@A1.nett.at

Juristischer Beirat:

Dr. Christiane Pirker A-1120 Wien, Hasenhutgasse 9/3

Tel. 01-817 57 57 Handy 0664-4153570 Fax: 01/817 57 55/17

E-Mail: Dr.Christiane.Pirker@chello.at

© BRONEDER - 19 -



E-mail: boejv-gf.mag.broneder@utanet.at Website: http://boejv.com

BEITRITTSERKLÄRUNG VEREIN

© BRONEDER - 20 -